

EINLADUNG ZUR 25. HAUPTVERSAMMLUNG SIN

Datum: Donnerstag, 16. März 2017
Zeit: 16.15 Uhr
Ort: Stadtsaal Wil
Bahnhofplatz 6
9500 Wil

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe SIN Mitglieder

Wir freuen uns Sie zu unserer 25. Hauptversammlung der SIN einzuladen. Nachfolgend finden Sie die Traktandenliste mit den dazugehörigen Informationen.

Aufgrund des Entscheids bei der Delegiertenversammlung des SBK im Juni 2016 nun legitim „NICHT SBK Mitglieder“ als assoziierte Mitglieder in die SIN aufnehmen zu können, wird ein wichtiges Traktandum die Anhebung des Mitgliederbeitrages von Fr. 80.- auf Fr. 160.- für unsere ausserordentlichen SIN Mitglieder sein. Die Begründungen dazu finden Sie auf Seite 14. Daher sind wir auf ihr zahlreiches Erscheinen angewiesen um Ihnen die Gründe erläutern zu können und diese mit Ihnen zu diskutieren.

Die Hauptversammlung findet direkt im Anschluss an den Fortbildungstag statt. Wir bitten Sie sich diese Zeit mit einzuplanen um sie zahlreich begrüssen zu können. Unter Varia werden wir zudem die Pflegeinitiative noch genauer vorstellen um Sie für eine rege Unterstützung zu animieren.

Im Namen des Vorstandes SIN grüsse ich Sie freundlich

Schweizerische Interessengemeinschaft Notfallpflege (SIN)

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Tobias'.

Petra Tobias
Präsidentin

SAVE THE DATES

27. Oktober 2017 Herbstsymposium SIN in Aarau

23. März 2018 6. Notfallpflegekongress in Nottwil

Traktanden

Begrüssung

1. Genehmigung Traktandenliste	3
2. Wahl der StimmezählerInnen	3
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung.....	3
4. Genehmigung der Jahresberichte 2016.....	5
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2016 und des Berichts der Revisionsstelle	10
6. Entlastung des Vorstandes	12
7. Demissionen / Wahlen.....	12
8. Anträge.....	14
9. Genehmigung des Budgets 2017	15
10. Varia.....	15

Schlusswort

1. **Genehmigung Traktandenliste**
2. **Wahl der StimmenzählerInnen**
3. **Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung**

Protokoll der 24. Hauptversammlung (HV) vom 18. März 2016

Vorsitz	Petra Tobias, Präsidentin
Protokoll	Markus Werner, Geschäftsführer
Beginn	16.00
Ende	17.00
Anwesende	Claudia Ehrenzeller, Vize-Präsidentin Christian Ernst, Vorstandsmitglied Marianne Kraus, Vorstandsmitglied Gudrun Tognella, Vorstandsmitglied
	25 Mitglieder

1. Begrüssung

Petra Tobias begrüsst die Anwesenden. Petra Valk-Zwickl, Vorstandsmitglied musste sich leider entschuldigen. Für die heutige HV sind keine weiteren Anträge eingegangen, es kann nach der versandten Traktandenliste vorgegangen werden. Speziell begrüsst wird Brigitte Neuhaus als Gast des SBK.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Auer Ernst gewählt.

3. Protokoll der 23. Hauptversammlung vom 20. März 2015

Das Protokoll der 23. Hauptversammlung ist in der Einladung publiziert worden. Das Protokoll wird einstimmig angenommen und dem Protokollführer verdankt.

4. Jahresberichte 2015

Die Jahresberichte sind in der Einladung publiziert worden, die Mitglieder verzichten auf das Vorlesen. Der Jahresbericht wird mit Dank an die Verfasser aus dem Vorstand und der Geschäftsstelle einstimmig angenommen.

5. Jahresrechnung 2015

Gudrun Tognella stellt die Jahresrechnung vor, welche mit einem positiven Ergebnis von Fr. 3'931.32 schliesst und erläutert die Details.

Der Revisorinnenbericht von Claudia Balzarini und Petra Emmerich wird verlesen. Die Jahresrechnung inkl. dem Revisorinnenbericht werden einstimmig angenommen.

6. Demissionen / Wahlen

Wahlen finden immer in den ungeraden Jahren statt. Elena Camenzind ist während des Jahres aus dem Vorstand ausgetreten. Eine siebte Person wird noch gesucht, die Ausschreibung wird nach der HV auf der Website publiziert. Die Versammlung ist einverstanden damit, dass während des Jahres ein neues Vorstandsmitglied aufgenommen wird und erst an der nächsten HV bestätigt wird.

7. Anträge

Sowohl von Mitgliedern wie auch vom Vorstand liegen keine Anträge vor.

SIN

Einladung zur Hauptversammlung 2017

8. Budget 2015

Das Budget, welches mit einem negativen Ergebnis von Fr. – 410.- rechnet wird von Gudrun Tognella vorgestellt und erläutert. Der Mitgliederbeitrag bleibt gleich, die Erträge sind gleich hoch budgetiert. Sowohl im Ertrag wie auch im Aufwand ist das Budget um Fr. 140'000.- höher aufgrund des Notfallpflege-Kongresses. Die Mitglieder haben keine Fragen zum Budget. Das Budget wird von den Mitgliedern einstimmig verabschiedet.

9. Verschiedenes

Brigitte Neuhaus informiert die Mitglieder über die neue Plattform www.e-log.ch die seit dieser Woche mit allen Funktionen online ist. Für SBK-Mitglieder ist diese gratis, für ausserordentliche SIN-Mitglieder ist die SIN noch in Diskussion mit dem SBK.

Claudia Ehrenzeller informiert über die Umfrage zur Revision des RLP NDS HF AIN.

Marianne Kraus hat mit Vertretern der Pflegewissenschaft Kontakt aufgenommen, das Interesse an einer Mitarbeit ist vorhanden aber noch nicht konkretisiert.

Christian Ernst informiert über das Projekt „pain“. Die SIN sucht dafür noch eine Vertretung für die Umsetzung des Projekts. Ebenfalls informiert er über das im Vorstand erarbeitete Weiterbildungskonzept der SIN. Der Notfallpflege-Kongress der aktuell nur alle drei Jahre stattfindet sollte eher regelmässiger stattfinden um insbesondere auch die Aussteller und Sponsoren besser einbeziehen zu können.

Die Präsidentin dankt für die Teilnahme an der diesjährigen HV und wünscht allen eine gute Heimreise.

Für das Protokoll:

Markus Werner, Geschäftsführer

Wil, 18. März 2016

4. **Genehmigung der Jahresberichte 2016**

Wie jedes Jahr stieg der Vorstand im Januar 2016 mit einer zweitägigen Klausur ins neue Vereinsjahr ein. Zudem fanden in diesem Jahr sechs Vorstandssitzungen statt. Aufgrund der Neuorganisation unseres Notfallkongresses mit unserer Geschäftsstelle und zwei Vertretungen aus unserem Vorstand – Claudia Ehrenzeller und Christian Ernst – fanden keine zusätzlichen Kongresssitzungen statt, sondern das jeweilige Update konnte in die laufenden Vorstandssitzungen integriert werden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die obengenannten Personen und an Markus Werner, unseren Geschäftsführer, für die sehr gelungene Organisation und Durchführung des hervorragenden Kongresses. Mitte Jahr ist bereits Therese Blättler-Remund zu uns gestossen und hat uns mit grossem Engagement unterstützt und wird sich an dieser Hauptversammlung zur Wahl stellen.

1. Vorstand SIN (P. Tobias)

Der Vorstand engagiert sich in folgenden Gremien:

- Präsidentinnenkonferenz und Delegiertenversammlung SBK (P. Tobias)
- Entwicklungskommission Rahmenlehrplan AIN OdA Santè (P. Tobias)
- Austausch Anästhesie – Intensiv – Notfallpflege AIN (P. Tobias, C. Ehrenzeller)
- Forum Klinische Notfallmedizin/ SGNOR (P. Tobias, C. Ehrenzeller)
- Forum Bildungsanbieter Theorie NDS Notfallpflege (C. Ehrenzeller)
- Forum Ausbilderinnen in der Praxis (G. Tognella)
- Bildungsplattform SBK (C. Ehrenzeller)
- EuSEN The European Society of Emergency Nursing (P. Valk-Zwickl – Co Präsidentin)
- PENS Pediatric Emergency Nursing Switzerland (P. Valk-Zwickl – Präsidentin)
- PEMS Pediatric Emergency Medicine Switzerland (P. Valk-Zwickli)
- Label Pain Nurse in Zusammenarbeit mit der Anästhesie- und Onkologiepflege (C. Ernst, Th. Blättler-Remund)
- Zusammenführung Pflegewissenschaft/ ANP Notfallstationen (M. Kraus, Th. Blättler-Remund)
- Treffen Leitungen Pflege Notfallstationen (C. Ernst, P. Tobias)

2. Notfallpflege- Kongress (Claudia Ehrenzeller)



Wir blicken auf zwei sehr spannende und erfolgreiche Kongresstage zurück, deren Planung uns im letzten Jahr beschäftigt hat. Wie so oft hatten wir einen weitaus grösseren Themenspeicher und es mangelte eher an Platz diese in unserem Programm unter zu bringen und die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen. Eine grosse Themenvielfalt bedeutet auch viele Dozenten und Dozentinnen. Ihnen allen gilt ein grosser Dank für ihr Kommen und die interessanten Referate. Eine weitere Bereicherung sind unsere Aussteller mit ihren neuen Produkten. Für die tolle Kongressstimmung sorgten aber vor allem unsere vielen Kongressteilnehmer und die vielen schönen Begegnungen. Schon heute freuen wir uns auf die nächste Durchführung.

3. Mitglieder (M. Werner)

Erfreulicherweise können wir weiterhin eine stetig wachsende Mitgliederzahl verzeichnen. Das vor zwei Jahren gestartete Projekt „einjährige Gratismitgliedschaft“ für die frischdiplomierten Experten und Expertinnen Notfallpflege NDS HF kommt gut an und stärkt unsere Mitgliederzahl.

Am Notfallpflegekongress in Notwil konnten wir unser 800. Mitglied begrüßen.

SIN

Einladung zur Hauptversammlung 2017

Der Mitgliederbestand hat sich im 2016 wie folgt entwickelt.

Stand Mitglieder SIN am 31.12.2016: 805 (Vorjahr 770)

204 Ordentliche Mitglieder

595 Ausserordentliche Mitglieder

6 Vorstandsmitglieder

Im Gesamten gab es im Verlauf des Jahres

74 Eintritte (Vorjahr 56)

40 Austritte (Vorjahr 38)

5 Ausschlüsse von Mitglieder nach dreimaliger Mahnung wegen nichtbezahlter Mitgliederbeiträge (2 Vorjahr)

An dieser Stelle an alle Mitglieder der SIN ein herzliches Dankeschön für ihre Unterstützung und Treue.

4. Zusammenarbeit mit anderen Organisationen

Entwicklungskommission RLP AIN NDS HF Oda Sante (P. Tobias)

Im 2016 fanden zwei Arbeitssitzungen der Entwicklungskommission (EK) statt. Vertretungen der Notfallpflege waren weiterhin Dr. med. Robert Sieber, SGNOR und Petra Tobias, SIN.

Nach langjähriger Vertretung und engagierter Mitarbeit bereits bei der Erstellung des Rahmenlehrplanes und als ständiger Begleiter in der EK, gab Dr. Sieber im Dezember 2016 leider seinen Rücktritt in dieser Kommission. Er hat die Notfallpflege stets mit grosser Weitsicht, seinem Fachwissen und stets mit Blick auf eine gute und bereichernde interprofessionelle Zusammenarbeit hin unterstützt und so seinen Spuren hinterlassen. Wir bedanken uns herzlich für das jahrelange Engagement und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit in anderen Projekten. Dr. Thomas Sauter, Inselspital Bern, wird seine Nachfolge im Frühjahr 2017 antreten.

Hauptfokus im 2016 war die Überprüfung des RLP AIN. Die Auswertung fand im Herbst 2016 statt und bei der letzten Sitzung im Dezember wurden konkrete Überarbeitungsvorschläge an den Vorstand der Oda Sante formuliert über welche Ende Februar 2017 entschieden wird. Sobald es grünes Licht gibt, werden die Arbeiten zur Überarbeitung und Anpassung des RLP in Angriff genommen mit dem Ziel im Herbst 2017 eine revidierte Form in Vernehmlassung geben zu können.

Die Beschlussprotokolle finden sie auf der Website der Oda Sante.

SBK (P. Tobias)

Die SIN war sowohl an den Präsidentinnenkonferenzen (PK) sowie der Delegiertenversammlung (DV) vollzählig vertreten. Die differenzierten Inhalte sind dem Jahresbericht des SBK zu entnehmen.

Die diesjährige DV war von allen mit grosser Spannung erwartet worden, da sie unter anderem für die Fachverbände eine grosse Entscheidung mit sich bringen sollte. Konnte es gelingen unseren „ausserordentlichen SIN Mitgliedern“ in Zukunft einen legitimen Status zu verschaffen? Und ja – es ist gelungen!

Am 16. Juni 2016 ist der Entscheid gefallen die „Pflicht zur Doppelmitgliedschaft“ für Mitglieder von Fachverbänden (wie z.B. der SIN oder SIGA) aufzuheben. Dem vorausgegangen waren jahrelange Diskussionen mit dem SBK, die nun ein erfreuliches Ende gefunden haben. Dies wird aber auch Auswirkungen auf die Unterstützungsleistungen dieser Mitglieder in den Fachverbänden mit sich bringen, was an den folgenden Hauptversammlungen in den Fachverbänden traktandiert sein wird. Zudem ist es neu auch für sogenannte Health care assistants (HCA) – dies ist die internationale Bezeichnung für Personen mit Abschlüssen im Gesundheitswesen auf Sekundärstufe II (z.B. Fachangestellte Gesundheit)– sich im Berufsverband des SBK zu engagieren. Nähere Informationen: www.sbk-asi.ch

SIN

Einladung zur Hauptversammlung 2017

Ein weiteres grosses Thema war die Vorbereitung der eidgenössischen Volksinitiative „Für eine starke Gesundheits- und Krankenpflege (Pflegethema)“, welche der SBK mit grosser Unterstützung aller Sektionen und Fachverbände nun im Januar lancieren konnte.

Auch die SIN ist dem Unterstützungskomitee beigetreten und hofft auf eine grosse Unterstützung aus ihren Reihen.

Forum Klinische Notfallmedizin FKNM/ SGNOR (P. Tobias)

Mit den Vertretern des FKNM und der SGNOR wurden im letzten Jahr keine eigenen Projekte verfolgt, jedoch konnten wir wieder auf die zahlreiche Unterstützung bei unserem 5. Notfallpflegekongress in Notwil durch die Übernahme einzelner Referate und Workshops zählen. Ein herzliches Dankeschön.

Treffen EuSEN (European Society Emergency Nurses) (Petra Valk-Zwickl)

2016 fanden zwei ordentliche Vorstandssitzungen statt, welche ergänzt wurden durch diverse Videokonferenzen.

Das Ziel europaweite Standards und Empfehlungen zu entwickeln, konnte im vergangenen Jahr teilweise umgesetzt werden.

EuSEN hat ein Empfehlungspapier erarbeitet, welches einen allgemeinen Kompetenzkatalog für Notfallpflegende umschreibt. Die Unterschiede bezüglich Kompetenzen und Verantwortung der Pflegenden auf Notfallstationen innerhalb Europas, sind erheblich, so wie auch der Zugang zu einer Notfallpflegeausbildung nach wie vor längst nicht überall gegeben ist.

EuSEN unterstützt mit dem Papier Länder, welche ein Argumentarium zur Unterstützung und Weiterentwicklung der Notfallpflege benötigen.

EuSEN wächst weiter, der Vorstand war im 2016 erneut in verschiedenen Ländern und an diversen Kongressen präsent, um das Interesse an EuSEN zu wecken.

Deutschland (DIGINA) ist seit 2016 neu Mitglied der EuSEN, im Juni 2017 ist ein gemeinsames Treffen in Deutschland geplant.

Mit Freude darf ebenfalls erwähnt werden, dass EuSEN seit 2016 Mitglied vom Netzwerk ESNO ist.

<http://www.esno.org>

EuSEN konnte im 2016 mit einer neu überarbeiteten Webseite online gehen: www.eusen.org Ab sofort besteht die Möglichkeit sich auf der Homepage individuell für den Newsletter anzumelden.

Das nächste Vorstandstreffen findet am 8. & 9. Juni 2017 in Hamburg statt.

Das nächste „General assembly“ wird während des EuSEM Kongress vom 23. -27. Oktober 2017 in Athen abgehalten werden. (www.eusemcongress.org/en)

PEN-S (Pediatric emergency nurses Switzerland) (Petra Valk-Zwickl)

Aktualitäten der pädiatrischen Notfallpflege, die Vorbereitung des Kongresses sowie der voraussichtliche Zusammenschluss mit der PEMS (Pediatric Emergency medicine Switzerland) waren Inhalte der drei Vorstandssitzungen im 2016.

Die gegenseitige Teilnahme der jeweiligen Präsidenten (PEN-S / PEMS) an einer Vorstandssitzung der jeweils anderen Partnerorganisationen wurde im 2016 gefördert.

Wie jedes Jahr im Dezember fand der gemeinsame Jahreskongress 2016 der PEMS und PEN-S statt.

An der Jahresversammlung des Kongresses, wurde der Vorschlag, dass PEN-S-Mitglieder als ordentliche Mitglieder in der PEMS aufgenommen werden können, durch die Vertreter der PEMS einstimmig angenommen.

SIN

Einladung zur Hauptversammlung 2017

In Folge dessen wurde ein möglicher Zusammenschluss der beiden Vereine und die damit nötigen Änderung der PEMS-Statuten diskutiert. Der Name PEMS (und PEN-S) soll jedoch weiter bestehen bleiben. Diskussionen ob weiter beide Logos geführt werden und oder der Name PEMS mit einem neuen Logo versehen wird, steht noch offen.

Ein Treffen der beiden Vorstände PEN-S/PEMS, zum gemeinsamen Austausch betreffend Zusammenschuss und Statutenanpassung, ist im Frühling 2017 geplant. Entscheide daraus, werden an der Jahresversammlung 2017 zur Vernehmlassung vorgestellt werden.

Der nächster PEN-S/ PEMS Kongress mit der Jahresversammlung findet in Bern am 1.12.2017 statt.

Forum Weiterbildung Notfallpflege (G. Tognella)

Am Forum BB vom 19.05.16 war das Hauptthema „Gespräche erfolgreich führen“ mit einer externen Dozentin, Frau Anna Maria Enk. Das Treffen dieses Jahr findet am 3.7.17 im Triemli statt. Details finden sich auf der Homepage.

Kommission Zertifizierung Schmerzlehrgänge (Th. Blättler-Remund)

Am 8. Juni fand im Hotel City Zürich, Löwenstrasse 34, in Zürich die Kick off Sitzung, „Kommission Zertifizierung Schmerzlehrgänge“ durch die Fachgesellschaften Notfall-, Anästhesie- und Onkologiepflege statt. An der Sitzung nahmen folgende Personen unter der Leitung von Nina Hänsl, Walker Management AG, teil:

Gabi Finkbeiner, Onkologiepflege Schweiz OPS

Therese Blättler-Remund, Schweizerische Interessengemeinschaft Notfallpflege SIN

Björn Werner, Schweizerische Interessengemeinschaft Anästhesiepflege SIGA/FSIA

Nach der Begrüssung und Zielsetzung wurden die Inhalte des Factsheets (Flyer) besprochen und nochmals angepasst. Die Kommissionsmitglieder entscheiden für die Zertifizierungen über das Tool Slack im Internet zu kommunizieren.

Das Berner Bildungszentrum Pflege hatte zu diesem Zeitpunkt bereits Unterlagen zur Zertifizierung eingereicht. Die Kommissionsmitglieder entschieden, dass weitere Präzisierungen vorgenommen werden müssen, wie Stoffpläne einreichen und die Evaluation der Lehrgänge.

Am 19.01.2017 sind die Unterlagen vom Berner Bildungszentrum Pflege erneut zur Zertifizierung eingereicht worden. Die Zertifizierung ist im Moment im Gange.

Therese Blätter-Remund ist am 01.01.2017 der IG Pain Nurse Ostschweiz beigetreten, um laufend über Aktuelles zum Thema Pain Nurse Schweiz informiert zu sein.

5. Ressort Bildung (C. Ehrenzeller)

In diesem Jahr fanden keine zusätzlichen Sitzungen statt. Für die Bildungsanbieter und die Lernorte Praxis war die Vernehmlassung des Rahmenlehrplans AIN eine Herausforderung. Vielen Dank für die hohe Teilnahmezahl. Im 2017 wird uns nun die Überarbeitung beschäftigen. <https://www.odasante.ch/news/news-detail/article/ueberpruefung-der-aktualitaet-des-rahmenlehrplans-ain-abgeschlossen/>

Die Lernorte Praxis welche an der Vernehmlassung teilgenommen haben wurden durch die OdASanté direkt zu den Rückmeldungen informiert.

Es ist eine grosse Aufmerksamkeit notwendig was in der Bildungslandschaft politisch läuft. Zum Beispiel ist aktuell eine Revision der Mindestvorschriften-HF inkl. der Nachdiplomstudien (miVo-HF) im Gange worüber weder vom SBFJ noch von der OdASanté direkt informiert wurde.

Mit einem Blick über die Grenzen werden die Entwicklungen in der Fachweiterbildung Notfallpflege mit Interesse verfolgt.

Die StudiengangsleiterInnen diskutieren an ihren Sitzungen jeweils Fragen aus dem Alltag wie z.B. die Zulassungsbedingungen zum NDS HF NP. Ausbildungsanforderungen an die AusbilderInnen an den Lernorten

SIN

Einladung zur Hauptversammlung 2017

im Zusammenhang zu den verschiedenen Qualifikationszielen in denen sie eine Mitverantwortung in der Erreichung resp. Bearbeitung haben. Verpflichtungszeiten nach dem NDS etc.

An den SBK Bildungsplattform Sitzungen waren die Meinungen der OdASanté wie auch des SFBI Themen. Diese betrafen die Bildungsgänge der HFP wie auch der NDS, das Kompetenzmodell wie auch das CanMed Modell und die Finanzierung der Vorbereitungskurse für eidg. Prüfungen. [www-e-log.ch](http://www.e-log.ch) war ein weiteres Thema.

Die Revision des Bildungserlasses der FaGe sorgte für Erstaunen. Aus dem Überprüfungsbericht von Dezember 2013 können Details entnommen werden.

https://www.odasante.ch/fileadmin/odasante.ch/docs/Berufliche_Grundbildung/UEberpruefungsbericht-19-12-2013_d.pdf

Im Januar 2017 haben die folgenden Organisationen, Swiss Nurse Leaders - Schweizer Verein für Pflegewissenschaft- SBK und Swiss ANP ihr Besorgnis zum Ausdruck gebracht:

http://www.sbk-sg.ch/sbk-und-dibis-nehmen-stellung-zum-thema-hygiene-in-den-operationssaelen/news-detail/article/2017/02/01/title/revision-der.html?no_cache=1&cHash=faf847f45a1d09155d45d545a977e000

Die Einstufungen der Gesundheitsberufe im Nationalen Qualifikationsrahmen (NQR) wurden vorgenommen

<https://www.odasante.ch/news/news-detail/article/einstufungen-in-den-nqr-berufsbildung-bestaetigt/>

und an der genannten Sitzung besprochen. Die möglichen Auswirkungen wurden in den News der SIN publiziert und hatten auf die Vernehmlassung des RLP AIN berechtigterweise Einfluss.

Diskutiert wurden Beobachtungen bezüglich Wiedereinstieg in die Akutpflege nach mehr als 5 Jahren Berufsunterbruch. Sollen Wiedereinsteigerkurse obligatorisch sein und falls ja wie erfolgt die Finanzierung? Zu Finanzierungsmöglichkeiten können die SBK Sektionen Auskunft geben.

Schlusswort (P. Tobias)

Ein anspruchsvolles aber sehr erfolgreiches Jahr liegt hinter uns und so möchte ich ein herzliches Dankeschön an meine Vorstandskollegen und –kolleginnen sowie an unsere Geschäftsstelle, namentlich Markus Werner, für das grosse Engagement und die unbegrenzte Unterstützung im letzten Vereinsjahr richten. Ohne das „Feuer“ für die Entwicklung der Notfallpflege und unseres Berufes wäre das nicht möglich und macht es ausserordentlich.

Auch einen grossen Dank an unsere Mitglieder für das Vertrauen, das Interesse an unserer Arbeit und die rege Teilnahme an die Fortbildungstagen und unseres Kongresses, was uns immer wieder die Möglichkeit gibt mit Ihnen in Kontakt treten zu können und Ihre Bedürfnisse kennen zu lernen.

16. März 2017

Petra Tobias

Präsidentin SIN

5. Genehmigung der Jahresrechnung 2016 und des Berichts der Revisionsstelle

Bilanz

Bezeichnung	31.12.16	31.12.15
Aktiven		
Flüssige Mittel		
1005 Cash Management	0.00	0.00
1020 ZKB 1100-1764.693	64'073.49	41'303.31
1030 ZKB Sparkonto 3500-4.240444.6	70'562.55	70'528.75
Total Flüssige Mittel	134'636.04	111'832.06
Forderungen aus Lief./Leist.		
1100 Forderungen BESR	2'975.00	140.00
1101 Forderungen manuell	318.15	153.70
Total Forderungen aus Lief./Leist.	3'293.15	293.70
Aktive Rechnungsabgrenzung		
1300 Bezahlter Aufwand Folgejahr	3'239.35	8'257.10
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	3'239.35	8'257.10
Total Aktiven	141'168.54	120'382.86
Passiven		
Fremdkapital kurzfristig		
Verbindlichk. aus Lief./Leist		
2000 Verbindlichkeiten manuell	3.10	0.00
2009 Verbindlichkeiten DTA	12'399.85	8'807.05
Total Verbindlichk. aus Lief./Leist	12'402.95	8'807.05
übrige kurzfr. Verbindlichk.		
2270 Kreditor AHV/ALV	2'848.65	3'148.65
2279 Quellensteuer	0.00	47.80
Total übrige kurzfr. Verbindlichk.	2'848.65	3'196.45
Passive Rechnungsabgrenzung		
2300 Noch nicht bezahlter Aufwand	2'474.15	200.00
Total Passive Rechnungsabgrenzung	2'474.15	200.00
Rückstellungen		
2330 Rückstellungen	40'000.00	25'000.00
Total Rückstellungen	40'000.00	25'000.00
Total Fremdkapital kurzfristig	57'725.75	37'203.50
Eigenkapital		
2800 Eigenkapital	83'179.36	79'248.04
Total Eigenkapital	83'179.36	79'248.04
Ergebnis	263.43	3'931.32
Total Passiven	141'168.54	120'382.86

Erfolgsrechnung (ER) 2016

Bezeichnung	ER 2016	Budget 2016	ER 2015
Erträge			
3000 Mitgliederbeiträge	58'803.80	60'000.00	58'560.00
3100 Fortbildungen	21'400.00	24'000.00	46'720.00
3200 Notfallpflege-Kongress	126'163.95	140'000.00	0.00
3350 Website	9'075.00	12'000.00	11'982.00
3400 Bankzinsen	33.80	100.00	39.75
3500 SBK-Ausgleich	8'640.00	7'440.00	7'440.00
3600 div. Erträge	360.00	0.00	570.00
Total Erträge	224'476.55	243'540.00	125'311.75
Aufwände			
4000 Vorstand	15'382.35	20'000.00	18'683.40
4100 Arbeitsgruppen	4'196.30	5'000.00	5'730.20
4200 Fortbildungen	23'793.20	20'000.00	42'181.60
4300 Notfallpflege-Kongress	103'465.65	140'000.00	0.00
4400 EUSEN	3'424.55	3'000.00	2'341.02
4500 Büromaterial	4'390.60	5'000.00	2'729.75
4510 Drucksachen	1'328.85	2'000.00	-153.70
4520 Porti	4'572.10	2'500.00	2'133.20
4530 Div. Aufwände	1'911.75	500.00	1'123.15
4540 Werbedrucksachen, Material	1'647.00	2'000.00	0.00
4600 Bankspesen	430.72	300.00	413.90
4700 NDS HF NF	0.00	3'000.00	0.00
4710 Projekte	21'403.30	7'000.00	10'948.20
4730 e-log	1'259.30	0.00	0.00
4800 Website / EDV	5'513.35	4'000.00	3'948.60
4900 Geschäftsstelle	24'566.90	23'000.00	24'202.05
4910 Rechnungswesen	5'027.50	4'000.00	5'436.30
5700 Sozialversicherung AHV/ALV	1'586.65	2'500.00	1'796.76
5710 Sozialversicherung UVG	314.40	0.00	0.00
5800 Quellensteuer	-1.35	150.00	16.00
Total Aufwände	224'213.12	243'950.00	121'530.43
Ausserordentlicher Erfolg			
8500 a.o. Aufwand (periodenfremd)	0.00	0.00	0.00
8900 Direkte Steuern	0.00	0.00	-150.00
Total Ausserordentlicher Erfolg	0.00	0.00	150.00
Ergebnis	263.43	-410.00	3'931.32

6. Entlastung des Vorstandes**7. Demissionen / Wahlen****Wiederwahlen****Vorstand****Rücktritte:**

Christian Ernst tritt nach 10 Jahren aus dem Vorstand zurück.

Wiederwahlen:

Alle weiteren Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl für eine zweijährige Amtsperiode.

Petra Tobias, Präsidentin

Claudia Ehrenzeller, Vize-Präsidentin

Petra Valk-Zwickl, Vorstandsmitglied

Gudrun Tognella, Vorstandsmitglied

Marianne Kraus, Vorstandsmitglied

Neuwahl:

Therese Blättler-Remund, stellt sich als Kandidatin für den Vorstand zur Verfügung.

Persönliche Angaben

Theres Blättler-Remund

Geb. 01.10.1956

Verheiratet, 6 Kinder

Dorfstrasse 30, 4625 Oberbuchsitzen

Berufliche Tätigkeiten

Seit 01.08.2015	Pflegeexpertin Notfallzentrum Inselspital 80%
01.01.2014 - 31.07.2015	Pflegeexpertin Nephrologie Inselspital 50 %
01.01.2014	Ausbildnerin NDS Notfallpflege Berner Bildungszentrum Pflege 40 %
01.09.2010 - 31.12.2013	Ausbildnerin NDS Notfallpflege Berner Bildungszentrum Pflege 60 %
01.03.2006 - 31.08.2010	stv. Stationsleiterin Notfallstation und Rettungsdienst, Berufsbildnerin NDS Notfallpflege, Regionalspital Emmental, Burgdorf, Pensum 80 %
01.07.2004 - 28.02.2006	interdisziplinäre Notfallstation, Bürgerspital Solothurn, Expertin in Notfallpflege, Pensum 60 %
01.01.2002 - 31.05.2004	interdisziplinäre Notfallstation, Bürgerspital Solothurn, Studierende NDS HF Notfallpflege, Pensum 80 %
01.01.2000 - 31.12.2001	interdisziplinäre Notfallstation Bürgerspital Solothurn diplomierte Pflegefachfrau, Pensum 40 %
16.09.1982 - 31.12.1999	medizinische Klinik Bürgerspital Solothurn, diplomierte Pflegefachfrau Pensum 30 – 40%

SIN

Einladung zur Hauptversammlung 2017

01.04.1979 - 31.03.1982 Lindenhospital, Ausbildung AKP
28.05.1978 - 31.03.1979 Hotel du Rhone, Sion, Sekretärin Rezeption

Berufsausbildung:

Aktuell seit 01.01.2017 DAS Diploma in Advanced Studies in Advanced Nursing Practice,
Universität Basel, Institut für Pflegewissenschaft

01.02.2011 - 30.11. 2012 Weiterbildungsstudiengang Certificate of advanced,
Studies CAS in Hochschuldidaktik, Universität Bern

01.09.2009 - 30.11.2012 Master of Science in Nursing, Universität Basel, Institut für Pflegewissenschaft

01.04.2008 - 31.08.2009 Bachelor of Science in Nursing, Hochschule Gesundheit, WE'G Aarau,
neu: Kaleidos Fachhochschule, Departement Gesundheit, Zürich

01.01.2007 - 31.12.2008 Nachdiplomstudium (NDS) Pflege Pflegeexpertin HöFa II, W'EG Aarau

14.05.2007 - 06.06.2007 Transporthelferkurs

01.10.2005 - 19.12.2006 Nachdiplomkurs 1 (NDK1), Pflegefachfrau HöFa I, WE'G Aarau

01.01.2002 - 31.05.2004 NDS HF Notfallpflege, Schulkooperation BOS, Baden, Olten, Solothurn

01.04.1979 - 31.03.1982 Ausbildung in allgemeiner Krankenpflege AKP
Krankenpflegeschule, Lindenhospital Bern

26.04.1971 - 21.03.1975 4 jährige Handelsschule, Kantonschule Solothurn

Sprachen: Deutsch Muttersprache
 Englisch Wort und Schrift
 Französisch gute Kenntnisse

Vorstand

Der Vorstand beantragt folgende Delegierte SBK zu bestätigen.

Gudrun Tognella

Kirsten Pankratz

Kathy Villars

Ein/e Delegierte/r wird noch gesucht, Interessierte können sich bitte bei uns melden (info@notfallpflege.ch).

Revision

Der Vorstand beantragt die Revisorinnen für das nächste Jahr wieder zu wählen.

Petra Emmerich

Claudia Balzarini

8. Anträge

Anträge müssen bis spätestens 10. März 2017 schriftlich an die Geschäftsstelle (info@notfallpflege.ch) eingereicht werden.

Mitgliederbeitragserhöhung**Antrag:**

Der Vorstand SIN beantragt für die ausserordentlichen Mitglieder eine Mitgliederbeitragserhöhung von Fr. 80.- auf Fr. 160.-.

Begründung:

Die SIN ist in den letzten Jahren stark gewachsen und hat sich professionalisiert. Die finanzielle Basis ist solid, erlaubt aber keine grosse Weiterentwicklung, welche der Vorstand in seiner strategischen Planung 2017 – 2019 vorsieht. Schwerpunkte dieser sind:

- Einführung von www.e-log.ch für ausserordentliche Mitglieder.
- Einführung einer Rechtsschutzversicherung für ausserordentliche Mitglieder.
- Aufbau von Ressorts und zugehörigen Kommissionen „Pflgewissenschaft“, „Weiterbildung“ und „Marketing“.
- Ausbau des Vorstands und zusätzliche Ressortverantwortung.
- Aufstockung des Kostendachs der Geschäftsstelle, welcher dieser Entwicklung Rechnung trägt.
- Verschiedene geplante Projekte wie z.B. Marketingkonzept, Zertifizierung Schmerz.
- Mit dem SBK ist eine Einigung erzielt worden die es den Fachverbänden des SBK (unter anderem die SIN) erlaubt weiterhin ausserordentliche Mitglieder aufzunehmen. Die SIN verfolgt gemeinsam mit dem SBK die Strategie, dass möglichst viele Mitglieder der SIN Mitglied des SBK sind, dies trägt zur Stärkung der Pflege und damit auch der Notfallpflege bei. Daher muss der ausserordentliche Mitgliederbeitrag höher sein als der ordentliche.

9. Genehmigung des Budgets 2017

Bezeichnung	Budget 2017	ER 2016	Budget 2016
Erträge			
3000 Mitgliederbeiträge	109'000.00	58'803.80	60'000.00
3100 Fortbildungen	15'000.00	21'400.00	24'000.00
3200 Notfallpflege-Kongress	0.00	126'163.95	140'000.00
3350 Website	8'000.00	9'075.00	12'000.00
3400 Bankzinsen	0.00	33.80	100.00
3500 SBK-Ausgleich	8'000.00	8'640.00	7'440.00
3600 div. Erträge	0.00	360.00	0.00
Total Erträge	140'000.00	224'476.55	243'540.00
Aufwände			
4000 Vorstand	24'000.00	15'382.35	20'000.00
4100 Arbeitsgruppen	10'000.00	4'196.30	5'000.00
4200 Fortbildungen	15'000.00	23'793.20	20'000.00
4300 Notfallpflege-Kongress	0.00	103'465.65	140'000.00
4400 EUSEN	3'000.00	3'424.55	3'000.00
4500 Büromaterial	5'000.00	4'390.60	5'000.00
4510 Drucksachen	2'000.00	1'328.85	2'000.00
4520 Porti	2'500.00	4'572.10	2'500.00
4530 Div. Aufwände	2'000.00	1'911.75	500.00
4540 Werbedrucksachen, Material	2'000.00	1'647.00	2'000.00
4600 Bankspesen	300.00	430.72	300.00
4700 NDS HF NF	6'000.00	0.00	3'000.00
4710 Projekte	10'000.00	21'403.30	7'000.00
4730 www.e-log.ch	1'200.00	1'259.30	0.00
4800 Website / IT	5'000.00	5'513.35	4'000.00
4900 Geschäftsstelle	28'000.00	24'566.90	23'000.00
4910 Rechnungswesen	5'000.00	5'027.50	4'000.00
neu Rechtsschutzversicherung	4'000.00	0.00	0.00
neu Dachverbände	12'000.00	0.00	0.00
5700 Sozialversicherung AHV/ALV	2'500.00	1'586.65	2'500.00
5710 Sozialversicherung UVG	0.00	314.40	0.00
5800 Quellensteuer	150.00	-1.35	150.00
Total Aufwände	139'650.00	224'213.12	243'950.00
Ausserordentlicher Erfolg			
8500 a.o. Aufwand (periodenfremd)	0.00	0.00	0.00
8900 Direkte Steuern	0.00	0.00	0.00
Total Ausserordentlicher Erfolg	0.00	0.00	0.00
Ergebnis	350.00	263.43	-410.00

10. Varia

- Ziele 2017
- Neuigkeiten aus dem Vorstand